

BUDDY PROGRAMM GLOBUS – STUDENTS FOR STUDENTS



Leitfaden zum Buddy-Programm



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

Buddy-Programm GLOBUS students for students

Leitfaden

Allgemeines zum Buddy-Programm:

Mit dem Globus students for students Buddy-Programm möchten wir neu eingeschriebenen internationalen Studierenden helfen, sich schneller und einfacher in das Leben in Deutschland, den Hochschulstandort und das Studium zu integrieren. Du als Studierender der HN übernimmst die Rolle des Buddys und unterstützt den internationalen Studierenden, indem du Fragen beantwortest und bei der Eingewöhnung zur Seite stehst. Um dem Neuankömmling dabei zu helfen, andere internationale und deutsche Studierende kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen, könnt ihr gemeinsam Events besuchen oder Ausflüge unternehmen. Bei der Tätigkeit als Buddy handelt es sich um ein ehrenamtliches Engagement für den Zeitraum von in der Regel einem Semester, welches du dir für das Zertifikat Interkulturelle Kompetenz (ZIK) anrechnen lassen kannst.

Nähere Infos zum ZIK gibt es hier: www.hs-niederrhein.de/zik

Voraussetzungen für das Buddy-Programm:

Wenn du Interesse an einem interkulturellen Austausch hast, über gute Kenntnisse der englischen Sprache verfügst, schon mindestens ein Semester an der HN studiert hast und dich an deinem Studienstandort gut auskennst, würden wir dich gerne in unserem Buddy-Programm begrüßen. Das Programm findet grundsätzlich in jedem Semester statt, jedoch gibt es im Wintersemester durch die hohe Anzahl an Studienanfängern bessere Möglichkeiten, einen passenden Buddy für dich zu finden. Bitte sende uns deine Anmeldung spätestens bis zum 01. August für das Wintersemester und 15. Februar für das Sommersemester zu, damit wir genug Zeit haben, um einen passenden Buddy für dich zu finden. Am Anfang eines jeden Semesters veranstalten wir ein Informationstreffen für die Buddys.

Die Aufgaben eines Buddys:

Als Buddy unterstützt du einen internationalen Studierenden bei der Eingewöhnung in dessen erstes Semester. Hier kann vor allem zu Beginn des Semesters der Zeitaufwand für dich etwas höher sein, da ihr euch als Buddys zunächst einmal kennenlernen müsst und eventuell viele Fragen zu Krefeld/ Mönchengladbach und zum Studieren in Deutschland im Allgemeinen auf dich zukommen werden. Das International Office ist hierbei dein Ansprechpartner bei Fragen oder Problemen innerhalb des Buddy Programms.

Deine Vorteile bei einer Teilnahme am Buddy-Programm:

Natürlich profitiert nicht nur dein Buddy von diesem Programm, sondern auch du kannst spannende neue Erfahrungen sammeln und Kenntnisse erlangen: Zum einen erweiterst du deine interkulturelle Kompetenz indem du neue Kulturkreise kennen lernst und neue Kontakte mit interessanten und aufgeschlossenen Menschen knüpfen kannst (aus dem Ausland und aus Deutschland). Du kannst diese Chance nutzen, um deine Sprachkenntnisse praktisch anzuwenden und zu erweitern. Insgesamt kann dich die Teilnahme an unserem Programm auf deinen bevorstehenden Auslandsaufenthalt vorbereiten und du absolvierst mit deinem ehrenamtlichen Engagement den 3. Baustein des Zertifikats Interkulturelle Kompetenz (ZIK), dass dir auf deinem beruflichen Weg hilfreich sein wird. Du bekommst in jedem Fall eine Bescheinigung über soziales und ehrenamtliches Engagement – auch wenn du nicht am ZIK teilnimmst.

Im Folgenden haben wir einen allgemeinen Leitfaden erstellt, der dich bei deiner Tätigkeit als Buddy unterstützen soll.

Deine Aufgaben als Buddy im Überblick:

1. Kontaktaufnahme vor der Ankunft

Bist du als zukünftiger Buddy bei uns registriert, werden wir dich vor Semesterbeginn kontaktieren und dir Informationen über deinen zukünftigen Buddy mitteilen. In der Regel vernetzen wir dich anschließend mit diesem durch den Austausch eurer Emailadressen, nachdem wir euer Einverständnis eingeholt

haben. Du kannst deinem Buddy eine E-Mail schreiben, in der du dich kurz vorstellst und deine Kontaktdaten mitteilst. Die Initiative zur

Kontaktaufnahme sollte von dir ausgehen, da der „Neuling“ sich unter Umständen nicht traut, den ersten Schritt zu gehen. Zusätzlich ist es eine nette Geste den neuen Studierenden willkommen zu heißen.

Sollte es bei der Kontaktaufnahme zu Problemen kommen, weil sich dein Buddy z.B. nicht bei dir zurückmeldet (warte am besten zunächst ein bis zwei Wochen ab), so wende dich bitte an uns. Dies kann passieren und wir können versuchen, dir einen neuen Buddy zu vermitteln. In dem Fall, dass du und dein Buddy merken, dass ihr beide auch nach mehreren Versuchen nicht harmoniert, so wende dich bitte ebenfalls an uns, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können. Solltest du zum Semesterstart verhindert sein, so gib uns bitte rechtzeitig Bescheid, damit wir einen Ersatzbuddy finden können.

2. Das Wichtigste nach der Ankunft

Dein Buddy wird nach der Ankunft in Deutschland bestimmt einige Fragen haben, bei denen du helfen kannst:

Hilfestellung bei den Fragen zur Hochschule

- Der Weg zur Hochschule
- Wo ist die Mensa und andere Essensmöglichkeiten?
- Wo ist die Bibliothek?
- Wo sind Asta und der FSR?
- Wo befinden sich die Räumlichkeiten der Lehrenden?
- Wo ist das Prüfungsamt?
- Wo ist die Hochschuldruckerei und wo kann man Hausarbeiten etc. drucken lassen?

Hilfestellungen bei Fragen zu eurer Stadt

- Einkaufsmöglichkeiten
- Öffentliche Verkehrsmittel
- Unterhaltungsmöglichkeiten (Veranstaltungen und Nachtleben)
- Restaurantempfehlungen
- Sport –und Kunstangebote/ Kurse etc. (z.B. VHS)
- Informationen für Ausflüge und öffentliche Plätze (Parks, Stadtteile etc.)

Organisation des Studienalltags und Bürokratie

- Plattformen der Hochschule: Online-Service, LSF, Webmail, Moodle (Seminar –und Prüfungsanmeldung, Stundenplanerstellung, Rückmeldung etc.)

- Treffen mit dem Vermieter (z.B. Mietvertrag überprüfen, bei Schlüsselübergabe dabei sein)
- Suche nach englischsprachigem Arzt, Empfehlungen

- Verschicken und Empfangen von Briefen und Paketen
- Hilfe beim sprachlichen Verständnis deutscher Dokumente und Unterstützung bei bürokratischen Angelegenheiten (z.B. Rundfunkgebühr, Bankkonto, Handyvertrag, Krankenversicherung)
- Begleitung zur Ausländerbehörde
- Hochschulsport

In den Broschüren der Hochschule Niederrhein findest du einige Adressen und Antworten auf diese Fragen, mit denen du deinem Buddy helfen kannst. Nachdem du dich für das Buddy Programm angemeldet hast, wirst du diese Unterlagen vom International Office erhalten.

3. Gemeinsame Aktivitäten

Neben den wichtigen Formalitäten des Studienalltags dürfen auch gemeinsame Aktivitäten/ Treffen nicht fehlen. Schnapp dir deinen Buddy und besucht gemeinsam Veranstaltungen und Events. So könnt ihr neue Leute kennenlernen und euch mit anderen austauschen. Dadurch hilfst du deinem Buddy, noch besser in das deutsche Studentenleben einzutauchen.

Dir fällt nichts ein, was du mit deinem Buddy unternehmen sollst? Kein Problem! Hier haben wir ein paar Vorschläge für euch gesammelt:

- Besuch von Cafés, Restaurants und Kneipen
- Konzertbesuche, Oper, Theater, Museen (kostenloser Eintritt in das Theater Krefeld/Mönchengladbach sowie in das Städtische Museum Schloss Rheydt und Museum Abteiberg: Kulturticket für Studierende, Infos unter asta.hn)
- Kinobesuche (Unter anderem bieten das Cinestar und UCI in Düsseldorf sowie begrenzt das Cinemaxx in Krefeld Filme in englischer Sprache an)
- Natur in und um Mönchengladbach und Krefeld (z.B. Bunter Garten, Hardter Wald, Rheydter Stadtwald, Elfrather See)
- Freizeitaktivitäten in Mönchengladbach, Krefeld und Umgebung: Schwimmbad (Vitusbad, Schlossbad Rheydt, Badezentrum Bockum, Bad am Stadtpark Fischeln, Stadtbad Uerdingen, De Bütt in Willich), Schlittschuhlaufen (Neuss und Greifath), Grillen am Rhein, Flohmärkte, gemeinsame Kochabende,

Besuch von Weihnachtsmärkten im Winter, Stadtfeste und Märkte (z.B. Greta und Claus – Ein Markt der schönen Dinge)

- Besuch von Freizeitparks, Zoos und Aquarien (z.B. Phantasialand, Moviepark, Krefelder Zoo, Sealife, Aquapark)

- Teilnahme an den Veranstaltungen von den FSR's oder dem Asta
- Natürlich sollen hier auch die Veranstaltungen von GLOBUS nicht fehlen. Die hauptamtlichen GLOBUS-Tutoren organisieren jedes Semester gemeinsam mit dem International Office ein Freizeit- und Kulturprogramm, welches sowohl von internationalen als auch von deutschen Studierenden genutzt werden kann. Hierzu gehören beispielsweise Ausflüge in die nähere Umgebung, Besuch des Weihnachtsmarktes, Sport- und Freizeitaktivitäten (Kletterwald, Minigolf, Laser Tag), Exkursionen und der berühmte „International Food Day“. Das aktuelle Programm erscheint jeweils zu Semesterbeginn. Macht mit!

Was NICHT zu deinen Aufgaben gehört

Zu viel ist zu viel! Wir freuen uns sehr über deine ehrenamtliche Arbeit im Buddy-Programm, doch diese sollte weder dein Studium noch deine Freizeit zu sehr beanspruchen. Du sollst nicht 24 Stunden am Tag zur Verfügung stehen und darfst Grenzen setzen. Ebenfalls gibt es einige Aufgaben und Probleme, die **nicht** in deinen Tätigkeitsbereich fallen, hierzu gehören unter anderem:

- Suche nach einer Unterkunft
- Einschreibung oder Beratung zum Studium
- Schwierigkeiten mit dem Studium, der deutschen Bürokratie oder der Ausländerbehörde
- Abschluss einer Krankenversicherung
- Finanzielle oder psychische Probleme
- Probleme anderer internationaler Studierender, die vielleicht ebenfalls am Buddy-Programm teilnehmen möchten (in diesem Fall die Studierenden bitte an das International Office verweisen)

Sollten die oben aufgelisteten Probleme auftreten und dein Buddy diese nicht alleine lösen können, so leite ihn/ sie bitte an das International Office weiter. Wir stehen als Ansprechpartner zur Verfügung und versuchen gemeinsam Lösungen zu finden.

Zum Ende des Semesters...

Eventuell wird der Zeitaufwand für dich als Buddy im Laufe des Semesters abnehmen, da dein Buddy sich immer besser zurechtfinden wird.

Zum Abschluss deiner Tätigkeit als Buddy und zum Erwerb des ZIK ist ein persönliches Gespräch Voraussetzung. Hierbei kannst du uns von deinen

Erfahrungen erzählen, die du im Buddy-Programm gesammelt hast und was dir besonders gefallen hat. Ebenfalls sind wir offen für Verbesserungsvorschläge, denn diese helfen uns, besser auf folgende Buddys einzugehen und diese zu betreuen.

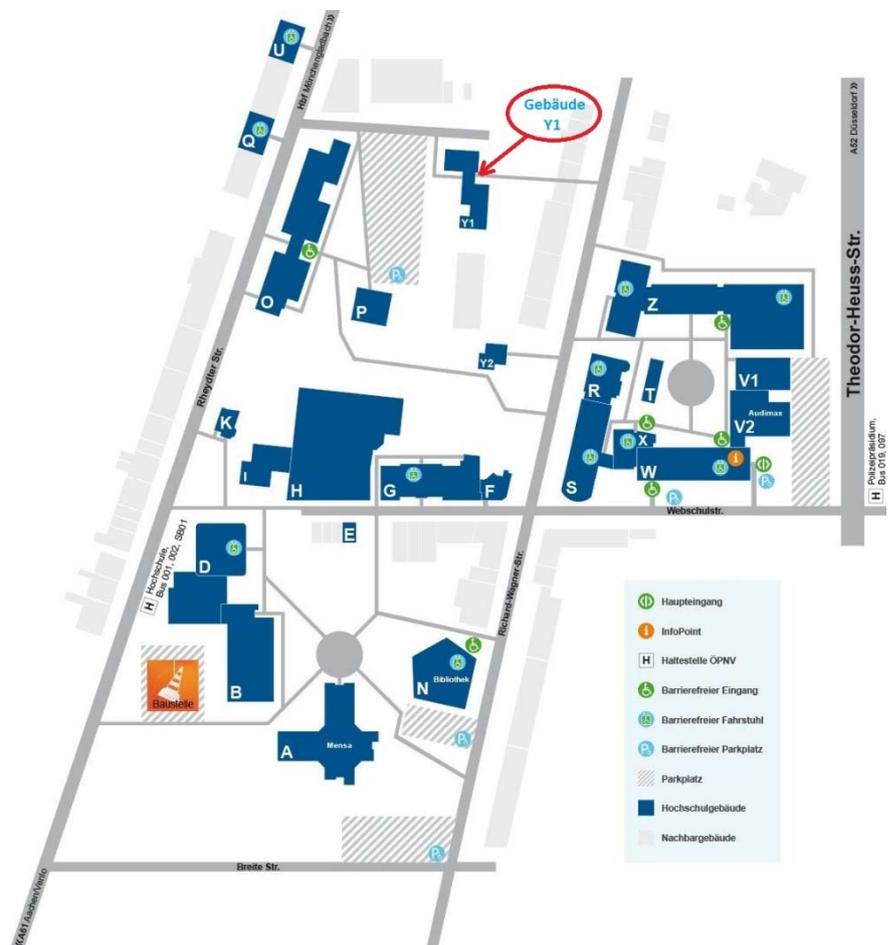
Hier findest du uns:

International Office /
Welcome Office
Campus Mönchengladbach
Richard-Wagner-Str. 88a
Gebäude Y1 Raum E10/12
41065 Mönchengladbach

Kontakt:

buddy@hs-niederrhein.de

02161 – 186 - 2738



Danke für dein Engagement 😊